Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

No. 52.

Dinftag am 4. März

1862.

3. 57. a

Musschließende Privilegien.

Das Ministerium fur Sandel - und Bolfswirth. fchalt hat nachftebenbe Privilegien ertheilt:

2lin 11. Dovember 1861.

1. Dem Bermann Robn und Gobn, Gemiicht. warenhandlern in Bien, Beifgarber Dr. 18, auf eine Berbefferung ber geruchlofen Metirabe . Apparate mit eigenthumlicher Pumpe, fur cie Dauer Gines Jahres.

2. Dem Difolaus Mengello, Sanbelbagenten in Brieft, auf Die Erfindung von Betten, welche nach Belieben verlangert und verfurgt werden tonnen, fur Die Dauer Gines Jahres.

2m 12. Dovember 1861.

3. Dem Georg Saylor Dull, Wirthichaftsver. walter ju Rittfee in Ungarn, auf Die Erfindung ei ner Mafchine, um bas Strob unmittelbar bon ber Dreichmaschine auf die Eriften ju ichaffen, genannt : "Strohtransporteur", fur Die Dauer Eines Jahres.

4. Dem Bofef Satten, Comertfeger in Bien, Bofephftadt Dr. 89, auf Die Erfindung von Gabel. Scheiden, Die fich beim Berauszichen bes Gabels ver.

furgen, fur Die Dauer Gines Jahres.

5. Den Dr. Unton Galviati, Ubvofaten, und g oreng Rabi, Emailfabrifanten, beite in Benebig, a) auf eine Berbefferung bes Gilber : und Golbemaile, und b) auf eine Berbefferung ter bem Boreng Rabi priviligirt gem fenen Erfindung einer Detallglass Romposition, genannt : "Colcedon : Quary : Uchat," und gwar jebes fur bie Dauer von brei Sahren.

6. Dem Guftav Bagenmann, Mineralolfabrits befiger in Bien, Stadt Rr. 1047, auf eine Berbefferung in ber Ronftruftion ber Mineralot. gam. p.n, wodurch auch argandische Rubeol. Lampen in Die neralol. gampen umgewandelt werben fonnen, fur bie

Dauer Gines Jahres.

7 Dem Chriftian Remmler, Dber. Ingenieur ber f. f. priv. Raifer Ferdinand Rordbahn in Bien, auf die Erfindung einer Strafenreinigungsmafdine, fur Die Dauer Gines Jahres.

8. Dem Ludwig Geng, Mechaniter in Ubgers. borf bei Bien, auf eine Berbefferung bes Telegraphen=Glodenfignal=Upparates, fur Die Dauer Gines

Jahres.

9. Dem Julius Tittelbad, Ingenieur in Leib. gig, uber Ginfdreiten feines Bevollmachtigten Sein. rich Dorigo in Bien, Stadt Dr. 1093, auf Die Erfindung einer Preffe, mittelft welcher Roblen . unb andere Brennftoff-Abialle in Biegel gepregt merten, um als Reuerungsmittel ju bienen, fur Die Dauer bon zwei Jahren.

Diefe Erfindung ift in Preugen feit 8. Muguft

1861 auf funf Jahre patentirt.

Um 13. November 1861.

10. Den Unton Gichleiter und Unbreas Dech. wart, beice Ingenieure in Der 2 Bang'ichen Fabrif in Dien, auf bie Erfindung eines gußeifernen Ra. nalgitters, fur bie Dauer Gines Zabres.

Um 15. November 1861. 11. Dem Ferdinand Edet, Ingroffiften ber t. f. Zubat . und Stempel Sofbuchbaltung in Bien, Alfervorftadt Dr. 73, auf Die Erfindung eines Befichts Coonbeitsmaffers "Rallotrafin" genannt, fur

bie Dauer Gines Jahres und 12. Dem Rarl Edling, Medanifer, und 30. hann Sallub, Dafdiniften, beibe in Bien, Biorftabt Beiggarber, Erfterer Dir. 158 und Betterer Dir. 107, auf eine Berbefferung in ber Konftruttion ber

Dahmaichine, fur bie Dauer Gines Jabres. Die Privilegiums -Beidreibung jene gu Rr. 6 und 8, beren Gebeimhaltung nicht angesucht murbe, tonnen bort eingesehen merben.

3. 70. a (3)

Roufurs : Rundmachung.

Bu befegen ift: die proviforische Kontrolloreftelle bei ber Finang : Bezirkstaffe in Grag, in der X. Diatenflaffe, mit dem Behalte jabel 810 fl. oft. 2B. und der Rautionspflicht.

Siehe Umteblatt Dr. 49, vom 28. Re-

bruar 1862.

Mr. 7461 3. 377. (2)

Ebilt. Bon bem f. f. Bezirfsamte Planina, als Bericht, wird hiemit befonnt gemacht:

Es fei über bas Ansuchen bes Mathias Gafral. ten Zeilbietungstagfagung allenfalls unter bem Goat. ichet von Gafraj Begirf Laas, gegen Peter Ubongb von Rofchange, wegen ichulbigen 240 EDr. c. s. c., in Die exclutive öffentliche Berfleigerung ter, tem Beptern geborigen, im Grundbuche Saasberg Refif. Rr. 923 vorfommenden Realitat, im gerichtlich er-hobenen Schäpungewertbe von 2055 fl. ö. 28. gewilliget, und gur Bornahme Derfelben Die exefutiven Beil. bietungstagfagungen auf ben 8. Darg, auf ben 9. April und auf ben 10. Mai 1862, jedesmal Bormittags um 10 Ubr im Berichtefige mit bem Unbange befimmt worden, daß bie feilzubietende Realitat nur bei ber letten Beilbietung auch unter bem Schapungewerthe an ben Deiftbietenben bintangegeben werbe.

Das Schäpungsprototoll, ber Grundbucheertraft und die Ligitationebedinguiffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben

R. f. Begirteamt Planina, als Bericht, am 28. Dezember 1861.

9tr. 157.

Ebift. Bon bem f. f. Begirfegerichte Rronau, wird biemit befannt gemacht:

In der Erefutionsfache ber Bebruder Buber gegen Undreas Boly von Sinterichloß, ift mit bem biergericht. liden Befdeire vom 6. Rovember 1861, 3. 1869, Die exefutive Beilbictung ber, bem Bestern geborigen Realitat in hinterichloß Dr. 8, Urb. Dr. 456 ad Berricoft BeiBenfels, bewilliget worden, und es find bie beging-lichen Tagfagungen auf ben 3. Februar, 3. Darg und 7. April 1. 3. angeordnet. Rachorm ber Bohnort ter bieven zu verftanbigenden Tabularglaubiger, Dorothea Plefin, Frang Granauer, Dichet Ploid und Georg Rramer, fo wie ihrer allfälligen Rechtenachfolger tiefem f. f. Berichte unbefannt ift, wurde gur Wahrung ber Rechte Diefer Parteien benfelben Bert Johann Rus. mann in BeiBenfels als Curator ad aetum beftellt, und ibm ber Beilbietungsbeideid jugeftellt.

Die gebachten Barteien werben beffen mittelft biefee Ebiftes ju bem Ente verftanbiget, bal fie fich mit bem gedachten Curator ad actum ins Ginvernehmen fegen, allenfolle einen andern Bertreter beftellen, ober felbft ibre Rechte mabrnebmen, ba fonft biefe Gache mit bem bestellten Rurator erbnungemäßig abgethan werben

R. f. Begirfeamt Rronau, ale Bericht, am 28. 3anner 1862.

3. 381. (2)

Nr. 78. E bitt.

Bon bem f. f. Begirfeamte Rfonan, ale Bericht, wird hiemit befannt gemacht :

Die nunmehr auf ben Ramen ber Johanna Bentl vergemabrie Realitat in Agling Rr. 1, sub Urb. Dr. 47 ad Berrichaft BeiBenfele, foll gu Folge hiergerichtlichen Befchetres vom 13. Dezember 1861, 3. 2089, im Erefutionemege veraußert werben, und find Die bezüglichen Beilbietungstagfagungen auf ten 10. Februar, 10. Marg und 7. April 1. 3. bestimmt. Machbem ber Bobnort bes bievon zu verftandis

genben Tabularglaubigere Johann Stroj, fowie feiner allfälligen Rechtenachfolger, Diefem Berichte unbefannt ift, murce benfelben Johann Dirot in Rronan als

Curator ad actum beftellt.

Sieven werden Johann Stroj und feine allfälligen Rechtenadfolger mittelft biefes Griftes ju bem Ende verftandiget, baß fie fich mit bem benaunten Aurator ind Ginvernehmen fegen, ober felbft por biefem Berichte fich melcen, ober einen antern Bertreter bestellen, Da fouft riefe Excentionefache mit bem im f. E. Privilegien-Archive in Aufbewahrung, und bestellten Rurafor erdnungemaßig burchgeführt murte.

R. f. Begirfeamt Rronau, ale Bericht, am 1. Bebruar 1862.

3. 384. (2)

nr. 560, EDift.

Bom f. f. Begirteamte Egg, ale Bericht, wird be-

fannt gemacht :

Es fei über Unfuchen bes herrn Beorg Ragbigb von St. Beleng, Die exclutive Feilbirtung ber , tem Unton Moghivuitar von Snofchet geborigen, gerichtlich auf 600 fl. bewertheten, am Caveltrome gu & fchern lic. genden Ediffaruble, megen ichulbigen 4 fl. c. c. s., bewilliget , und ce feien gu beren Bornahme gwei Zagfogungen, nnt gwar auf ben 3. April und auf ben 24. Upril 1. 3., jedesmal Bermittag um 9 Ubr im Orte ber Schiffmuble, gu Biidern mit bem Beifage angeordnet worben, bag obgebachte Schiffmuble erft bei ber gwei !

jungewerthe hintangegeben weibe.

R. f. Bezirksamt Egg, ais Bericht, am 13. Februar 1862.

3. 373. (3)

3. 316. (3)

Mr. 910.

Ebift. Dit Bezug auf bas Grift vom 26. Oftober 1862. 6213, wird befannt gemacht, bag, nachbem ju ber in ber Erefutionsfache bes herrn Johann Berberber von Reffelthal, Begirt Gottichee, wiber Unbreas Defina von Rafet, polo. 278 fl. 56 fr., auf ben 8. Februat 1862 angeordneten zweiten Realfeilbietungstagfagung fein Roufluftiger ericbienen ift, am 8. Marg 1861 gur britten Teilbietung gefdritten werbe.

R. f. Begirfeamt Planina, ale Bericht, am 9.

Februar 1862.

Bom bem f. f. Begirfeamte Großlaschifch, als Be-

richt , wird biemit befannt gemacht :

Es fei über Unfuchen tes Johann Lefar von Rrobagb, im Begirte Reifnig, ale Beffionar bes Unton Brotnit von Rompale, gegen Martin Rabigh von Podgora, wegen aus bem Bergleiche vom 19. April 1856, 3. 1626. und Beffion Deo. 21. Juni 1861 fcmloigen 160 fl. ö. B. c. s. c., in Die exefutive öffentliche Berfleigerung ber, bem Lettern geborigen, im Grundbuche Bobelsberg, sub Rettf. Rr. 132 1/3 vorfommenten, ju Porgora Saus . Dr. 33 gelegenen halben Raufrechtebube fammt Un = und Bugebor, im gerichtlich erbobenen Schäpungewerthe von 1023 fl. oft. 2B., im Reaffinite rungswege gewilliget und gur Bornahme berfelben Die Beilbietungetagfagungen auf ben 14. Darg, auf ten 23, April und auf ben 23. Dai 1862, jebesmal Bormittage um 9 Ubr vor Diefem Berichte mit bem Unbange bestimmt worden, bag bie feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem Ochagungg. werthe an ben Meiftbictenten bintangegeben merbe.

Das Coagungsprotofoll, ber Grundbucheextraft und tie Ligitationsbedingniffe tonnen bei biefem Gerichte in ben gewöhnlichen Umisftunden eingeseben merten.

R. f. Begirteamt Großlafdlitid, ale Gericht, om

9. Ceptember 1861.

Ebitt.

Bon bem t. f. Begirtsamte Reifnig, als Bericht wird befannt gemacht

Es fei über bas Unfuchen bes Jofef Loufdin von Jurjovit, gegen Maria Leuftot von Schufou, wegen aus tem Meiftbotvertheilungs . Befdeite dd. 11. August 1862, 3. 3799, wegen ichulbigentor fl. ö. 2B., in Die exclutive Religitation ter, im Grunde buche ber herrichaft Auersperg sub Urb. Bol. 746 eingetragenen und ju Schutou Ronft. . Dr. 2 vorfommende Realitat, megen Richtzuhaltung ber Ligi. tationebedingniffe bewilliget, und gur Bornahme berfelben bie einzige Zagfahrt auf ben 29. Marg 1862 Bormittags 10 Uhr im Orte Schufou mit bem Beifage angeordnet, bag bie Realitat bei berfelben um jeben Unbot an ben Deiftbietenben bintangegeben werben wirb.

R. t. Bezirfsamt Reifnig, als Gericht am, 8. Rebruar 1862.

Mr. 430.

3. 284. Ebitt.

Bon bem f. f. Begirfeamte Abeleberg, als De.

richt, wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Unbreas Ronbare von Danne, gegen Raeper Roben von Rlonit, megen aus bem Bergleiche vom 30. Juni 1860 ichuloigen 111 fl. oft. 2B. c. s. c., in Die exefutive öffentliche Berfteigerung ber , bem Lettern gehörigen , im Grundbuche ber vormaligen Berricaft Prem sub Urb. Dr. 20 1/2 vortommenben Realitat, im gerichtlich erbobenen Chagungswerthe von 1430 fl. o. BB. gewilliget, und gur Bornabme berfelben bie bret Geil. bietungeragfagungen auf ben 22. Darg, auf ben 23. April und auf den 24. Mai 1862, jedesmal Bormittage um 9 Uhr bieramis mit bem Unbange beftimmt worten, baß Die feilgubictende Realitat nur bei ber letten Reils bietung auch unter tem Chapungemerihe an Den Deift. bietenten bintangegeben merbe.

Das Chagungeprotofoll, ber Grundbucheertraft und Die Ligitationsbedingniffe tonnen bei Diefem Bes richte in ben gewöhnlichen Umteffunten eingefeben

R. f. Bezirfeamt Abeleberg als Bericht, am 20. Dezember 1861.

3. 383. (1)

E Di e Bon bem f. f. Begirfeamte Egg, ale Bericht, wire ben unbefannten Anfenthaltes abwefenden Unicha Baupetigb, Ugnes, Unna und Urfula Strafchar und ihren ebenfalle unbefannten Aufenthaltes abmejencen Rechte.

nadfolgern biermit erinnert :

Es habe Johann Zonin von 3beple, wider ciefelben bie Rlage auf Berjahrt . und Erlofchenerftarung ber Forderung ber Urfula Baupetigb aus bem Gbevertrage vom 28. Janner 1804 pr. 160 fl. E. 2B., 1 Trube, 1 Bett und 1 Ralb im Berthe von 7 fl., und ber Forderungen ber Agnes, Urfula und Unna Strafchar aus tem Schuldideine vom 31. Janner 1804 a pr. 15 Rronen, jufammen 89 fl. 15 fr. fommt Maturalien, sub praes, 18. 3anner 1862, 3, 215, hieramte eingebracht, wornber gur ordent: liden muntliden Berhandlung Die Tagfagung auf ben 25. April 1862 fruh 9 Ubr mit bem Anhange Des S. 29 a. G. D. biergerichts angeordnet, und für Die Weflagten wegen ihres unbefannten Aufenthaltes herrn Undreas Maret von Lufovit als Curator ad actum auf ibie Befahr und Roften aufgefiellt worben ift.

Deffen werten Diefelben zu tem 3wede verftanble get, baß fte allenfalls ju rechter Beit felbft erfcheinen, ober fich einen anderen Gadwalter bestellen und anber nambaft machen fonnen, wierigenfalls tiefe Rechts. fache mit bem aufgestellten Rurator verhandelt werben wird und fie alle barans entstehenden nachtheiligen Folgen fich felbft gugufdreiben baben wurden.

R. f. Bezirtsamt Egg, ale Gericht, am 18. Janner 1862.

3. 385. (1)

Mr. 4796. EDift.

Bon bem f. f. Begirfsamte Großlaichip, ale De

richt, wird hiemit befaunt gemacht:

Es fei über Aufuchen Des Dathias Grebeng von Großlafdig, ale Beffionar bee Jojef Babigh von Brubanavas, gegen Martin Novat von Malavas, wegen aus dem Bergleiche vom 7. Dezember 1859, 3. 6045, ichuloigen 140 fl. oft. 2B. c. s. c., in die exelutive öffentliche Berftetgerung ber, tem Letrern geborigen, im Grundbache von Connegg sub Refif. Dr. 467 2 vortom: mender, ju Malavas gelegenen Realitat fammt Mus und Bugebor, im gerichtlich erhobenen Schapungewerthe von 987 fi. 20 fr. oft. 2B. gewilliget, und gur Bornahme berfelben die Beilbietungstagfogungen auf ben 2. April, auf ten 2. Dai und auf ben 4. Juni 1862, jeres mal Bormittage um 9 Uhr vor Diefem Derichte mit bem Unbauge bestimmt worden, baß Die feilgubietente Realitat nur bet ber legten Beilbietung auch unter bem Schägungewerthe an ben Meiftbietenben bintangegeben merte.

Das Ghagungeprotofell, ber Brundbudsextraft und tie Ligitotionebedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteffunden eingefeben werden.

R. f. Begirfeamt Großlaschip, ale Gericht, am 4. Oftober 1861.

Mr. 5458. 3. 386. (1) Cottt.

Bon Dem f. f. Bezirkeamte Großlafditid, als

Bericht, wird biemit befannt gemacht:

Es fet über bas Unfuchen bes Trang Lunder von Potpolane Rr. 2, ale Bevollmadtigter bee Johann Lunter von Podpolane, gegen Marin Gruben von Rompale, ale Rechienachfolgern bes Jojef Oruben von Rompale, megen aus dem gerichtliden Bergleiche Deo. 6. Mai 1857, 3. 2068, fontbigen Reftes pr. 210 fl. 45 1/2 fr. oft. DB. c. s. c., in Die exclusive öffentliche Berneigerung ber, bem lettern geborigen, im Brune. buche Der Berrichaft Bobelsberg sub R.ftf. Dr. 27 pore fommenden Realitat, im gerichtlich erbobenen Schag. jungewerthe von 259 fl. 20 fr. oft. 2B. gewilliget, une gur Bornabme berfetben Die Tellbietungstagfagungen auf ben 2. April, auf ben 2. Dai und auf ben 4. Bunt 1862, jedesmal Bormittage um 9 Uhr vor Diefen Grichte mit bem Unbange bestimmt morben, cas die feilgubietende Realitat nur bei ber legten Teil. bietung auch unter bem Schägungeweribe au ben Meiftbictenten bintangegeben werbe.

Das Schägungeprotofoll, Der Brundbuchseriraft und Die Ligitationebedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umtoftunden eingeseben merben.

R. f. Bezirfeamt Großlafditich, ale Bericht, am 22. Rovember 1861.

3. 392. (1) Mr. 4749.

Ebitt.

Bom f. f. Begirfeamte Egg. ale Bericht, wird

biemit befannt gemacht :

Es fei über Unfuchen bes Urban Delar von Prevoje, gegen Peter Laurigb von Oberlote, wegen aus Dem Bergleiche vom 27. Oftober 1858, exefmive intab. 3. Oflober 1861, fouloiger 105 fl. ö. 2B. c. s. c., in Die ceefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Lep. tern geborigen Realitäten als ;

Der im Orundbuche der Berrichaft Egg sub

gungewerthe pr. 20 fl.; enouch des im Brunobuche Wildenegg sub Urb. Dr. 11, pag. 11 vorfommenten Balbambeiles za smerekarjovim lazam, im gerichtlich erhobenen Schagungewerthe von 60 ft. o. 28, bewillt richte in ben gewöhnlichen Umtoftunben eingefeben get und es feien gur Bornahme berfelben brei Beilbietungetagfagungen und zwar auf ben 24. Dtarg, auf Den 25. April und auf Den 24. Dai 1862, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in Diejer Grichtefanglei mit dem Unhange bestimmt worden, Duß Die feitzubie= tence Realitat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem Schäpungswerthe an ben Deiftbietencen hint. angegeben werden wurde.

Das Schäpungeprotofoll, ber Grundbuchsertraft und Die Ligitationsbedingniffe tonnen bei Diefem Oc. richte in ben gewöhnlichen Umtoftunden eingefeben

werden.

R. f. Bezirksamt Egg, als Gericht, am 20. D. Bember 1861.

3. 393. (1) Mr. 644. E Dift.

Bon bem f. f. Begirksamte Gittid, ale Bericht,

wird biemit befannt gemacht:

Es fei uber bas Unfuden bes herrn Unton Rrauß in Wilcon als Bormund Des minders. Jogann Digni. ger, gegen Johann Augustinghigh von Rieinpepe Mr. 1, wegen aus cem Zahlungeauftrage vom 25. 3anner 1861, 3. 299, schildigen 630 fl. oft. W. c. s. c., in die erekutive öffentliche Berfleigerung ber, Dem Leptern geborigen, im Grundbuche Der Pfarrgutt Et. Beith sub Retif. Dr. 88, Urb. Rr. Fol. 119, verfommenten Realitat in Rleinpege Dr. 1, im gerichtlich erhobenen Schähungewerthe von 1800 fl. 5. W. 233, 3080, 3242, 3243, 3329, 3339, 3389, gewilliget, und jur Vornahme berfelben bie brei Fellbie. 3385, 3386, 3387, 3418, 3419, 3420, 3448; tungetagfagungen auf ben 31. Marz, auf ben 30. April Biefen Parz, Mr. 3079, 3241, 3328, 3338, 3388, und auf ben 31. Dai 1862, jedesmal Bormittags 3421, 3447, und Beibe Parg. . Dr. 234 befteben. um 9 Uhr vor biefem Gerichte mit bem Unbange beftimut worben, baß Die feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Zeilbietung auch unter bem Schapungswerthe an ben Deifibietenten bintangegeben werbe.

Das Schägungeprotofoll, Der Grundbuchsertraft und Die Ligitationebedingnife tonnen bei Diefem Gerichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben werden.

R. f. Begirfeamt Gittid, ale Bericht, am 25, Februar 1862.

3. 396. Nr. 6165. (1) Ebitt.

Bon bem f. f. Begirtsamte Teiftrig, als Bericht, wird biemit befannt gemacht :

Es fei über Das Unfuchen Des herrn Unton Schniderfdigb, Beffionar Des herrn Frang Runtara von Teiftris, gegen Berrn Unton Berichinovifb, Expofind von Poftenje, wegen ichuloigen 160 fl. 43 fr. o. 2B c. s. c., in Die exclutive öffentliche Berfteigerung Der, Dem Lettern gehörigen, im Grundbuche Dentoffel sub Urb. Dr. 2ja vortommenden, in Tomine gelegenen Realitat, im gerichtlich erhobenen Schagunge. werthe von 436 fl. 60 fr. ö. 2B. gewilliget, und gur Bornahme berfelben Die brei Geilbietungstagiagungen auf ben 1. April, auf cen 2. Mai und auf ben 3. Juni Umtefanglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß auch unter bem Schägungewerthe an ben Meiftbieten.

ben bintangegeben merbe. Das Chagungeprotofoll, ber Grundbucheertraft und die Ligitationebedingniffe tonnen bei tiefem Gerichte in ten gewöhnlichen Umtoffunden eingefehen werden.

R. f. Begirtsamt Teiftris, als Bericht, am 17 Ofiober 1861.

3. 397. (1) Mr. 6839.

Ebift. Das f. f. Begirfsamt Beifiris, als Bericht, macht biemit befannt :

Es fei in Der Er futionsjache Des Berrn Auton Domladifch von Brifte B. wiber Unton Glanto von Grafenbruan, pcto. fculbigen 322 fl. 15 fr. G.D., Die mit Die Bgerichtlichem Beideibe vom 10. Juli 1. 3. biemit befannt : 3. 3961, auf Den 14. 1. D. angeordnet gewesene 3. exclutive Realfeilbietung auf ben 1. April f. 3. mit cem vorigen Anbange übertragen worden.

R. f. Begirfeamt Beiftrip, ale Dericht, am 25. November 1861.

3. 398. (1)

wird biemit befannt gemacht:

in Die exclutive öffentliche Beifleigerung ber, bem bem Schagungswerthe bintangegeben wird. Legtern geborigen, im Grundbuche ber Berrichaft Prem felben ble brei Beilbietungetagfagungen auf ben 6. Dai, werben tonnen. auf den 3. Juni und auf den 8. Juli 1862, jedesmal Bor auf 662 fl. 40 fr. gefchäpten 1/3 Dube; Des im Brund. mittage um 9 Uhr in Diefer Amtelanglei mit dem Anhange

Dr. 215. bude bee Ontes Bildenegg sub Urb. Dr. 41/2, nun beftimmt worden, bas bie fellgubietente Realitat nur bei 140 vorfommenden Walces na gradisah, im Ochat oer letten Beilbietung auch unter bem Goapungewerthe an een Deiftbietenben bintangegeben merbe.

Das Schägungeprotofoll, ber Brundbuchergraft und die Ligitationsbedingniffe fonnen bei tiefem Dewerden.

R. f. Begirtsamt Feiftrig, als Gericht, am 30. November 1861.

3. 399. Mr. 7223.

EDitt.

Das f. f. Begirtsamt Beiftrig, als Bericht, macht biemit befannt :

Es fei in ber Exefutionsfache bes Berrn Johann Tomidigb in Beiftrig, wiber Jobann Profen in Rutefcon Dr. 24, peto. foulbigen 552 fl. 36 fr., bie mit bem bieBfeitigen Beicheibe vom 3. Juli 1861, 3. 3860, auf ben 29. November 1861 anberaumte Realfeilbietung auf ben 30. April f. 3. frub 9 Uhr mit tent vorigen Unbange übertragen.

R. f. Begirteamt Reiftrip, ale Bericht, am 12. Dezember 1861.

3. 401. (1) nr. 7247.

Cobift. Bon bem f. f. Begirfeamte Feiffrig, ale Bericht, wird ben unbefannt wo befindlichen allfälligen Pratendenten auf Die im Befige Des Dattbaus Cibain von Grafenbrunn befindliche und bafelbft sub Ronft. Rr. 36 gelegene Unterfagrealitat biemit erinnert :

Es habe gegen fie obiger Matthaus Gibain Die Rlage de praes 30. November D. 3., 3. 7247, auf Erfigung ber obigen, aus nachftebenben Pargellen, als: Bau - Area Parg. . Dr. 105, Uder Parg. . Dr. ren Unterfaß angestrengt, worüber Die Tagfogung auf ben 31. Doi f. 3. frub 9 Ubr biergerichte unter Unerobung ber Folgen bes S. 29 B. D. angeordnet wird.

Deffen werden bie unbefannt wo befindlichen Bellagten mit bem Beifage verftanbiget, baß fie bis cabin felbft gu erfcheinen, ober einen Dachtbaber rechtzeitig gu ernnenen und anber nambaft gu maden baben, ale fonft biefe Rechtsfache mit bem unter Emem aufgestellten Gurator ad actum, 3afob Roid, vulgo Cferbes in Grafenbrunn verhandelt

werden wird.

R. f. Begirfeamt Beiftrip, ale Bericht, am 30 November 1861.

3 402. (1) Mr. 7597. Œ 0-i º t.

Bon bem f. f. Begirfeamte Teiftrig, als Bericht,

wird biemit befannt gemacht :

Es fei über bas Unfuchen bes Jerni Germat von Roritenze, gegen Mattbaus Tomfchigb von Grafenbrunn, wegen fouldigen 239 fl. 40 fr. C. Dl. c. s. c., in Die ex. futive öffentliche Berfteigerung ber, tem Lettern geborigen, im Grundbuche ber Berrichaft Abeleberg sub Urb. Dr. 283 vorfommenten Realitat, im gericht-1862, jedesmal Bormittage um 9 Ubr in Diefer lich erbobenen Schapungewerthe von 1790 ft. C. Di., gewilliget und gur Bornabme berfelben bie Beilbie-Die feilzubietende Realitat nur bei der letten Beilbietung tungetagiagungen auf den 29. April. auf ben 30. Dai und auf ten 30, Juni f. 3., jedesmal Bormittage um 9 Ubr in Diefer Umiefanglei mit bem Unbange beftimmt worten, baß bie feilzubietenbe Realitat bei ber legten Beilbietung and unter bem Schapungewerthe an ben Meiftbietenden bintangegeben merbe.

Das Chagungeprotofoll, ber Grundbuchecetraft und die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Amteffunden eingeseben

merben.

R. f. Begirtsamt Beiftrig. als Bericht, am 21. Dezember 1861.

3. 403. (1) Nr. 7620. EDitt.

Das t. f. Begirteamt Beiftrig, ale Bericht, macht

Es fei in ber Gretutionefache bes herrn Unton Schniderichigh von Teiftrig, burch Dr. Bugbar in Morleberg, gegen Berrn Frang Runtara von Borie, pela fchuldigen 2100 fl., gur Bornohme ber mit Befdeie vom 7. 1. D., 3. 4672, tes f. f. Landes. und ben 1. Juli b. 3., jedesmal frub 9 Ubr in ber Es fei uber bas Unfuchen bee Beren Johann bieramtlichen Ranglet mit bem Beifage angeordnet, Buget von Grienbrunn, gegen Jobann Cferl von bas biebei obige Realitat bei ber 1. und 2. nur um Topolg, wegen ichuloigen 182 fl. 83 fr. ou. B. c. s. c., ober über, bei ber 3. Feilbietung aber auch unter

Woven Raufluftige mit bem Bemerten verftans sub Urb. Dr. 4 vortommenden in Topoly gelegenen biget werten, bag ter Grundbuchsertraft, bas Chat-Realitat, im gerichtlich erbobenen Schapnugewerthe jungeprotofoll und die Ligitationebedingu ffe mabrend von 4240 fl. o. 2B. gewilliget, und jur Bornabme ber Den gewobnlichen Amtoftunden bieramte eingeseben

> R. f. Begirteamt Beiftrig, ale Bericht, am 17. Dezember 1861.